

# 6

## Rahmenkonzept Schüleraustausch

Aktuell bietet der Fachbereich Fremdsprachen folgende Austausch-Projekte an:

- **Mende / Frankreich:** alle 2 Jahre für die Klassenstufe 8
    - circa 30 Schüler/-innen
    - Besuch der französischen Schüler/-innen im Herbst / Gegenbesuch in Frankreich im Frühjahr
  - **Paris / Frankreich:** jedes Jahr für die Klassenstufe 9
    - circa 15 Schüler/-innen
    - Besuch unserer Schüler/-innen in Paris Anfang März / Gegenbesuch der französischen Schüler/-innen im Mai
  - **Genua / Italien:** jedes Jahr für die Klassenstufen 9 / 10
    - circa 25 Schüler/-innen
    - Besuch unserer Schüler/-innen in Genua im Frühjahr (Klasse 9); Gegenbesuch der italienischen Schüler/-innen im ersten Quartal der Klasse 10, um Kollisionen mit dem MSA zu vermeiden.
- 
- Über die Termine für die Schüleraustausch-Fahrten wird informiert, sobald diese mit der entsprechenden Schule abgestimmt sind. Die Auslandsfahrten und Gegenbesuche sollen so gut wie möglich verteilt und Überschneidungen vermieden werden. Ziel ist es, sämtliche Daten der Austauschprogramme rechtzeitig im Terminplan der Schule zu verankern.
  - Der Fachbereich Fremdsprachen richtet eine Informationskette ein, um die Fachkolleg/-innen und die Leitungen der beteiligten Klassen möglichst zeitnah zu benachrichtigen (Kollegen – Schüler/-innen – Eltern). Alle Informationen werden zusätzlich in einem separaten Ordner im Lehrerzimmer zur Einsicht abgeheftet.
  - Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler erfolgt durch die Fachlehrkräfte in Absprache mit den jeweiligen Klassenleitungen und anderen Lehrkräften der betroffenen Klassen. Dabei werden Empfehlungen und pädagogische Aspekte berücksichtigt.
  - Übersteigt das Interesse die Zahl der verfügbaren Plätze ist ein Losverfahren möglich.
  - Alle interessierten SchülerInnen sollten die Möglichkeit haben, an einem der angebotenen Austausch-Projekte teilzunehmen, d. h. entweder in der 8. oder in der 9. Klasse.
  - Alle Schulpartnerschaften werden inhaltlich in den jeweiligen Fachunterricht eingebunden. Dabei sollte immer ein Aspekt zur UNESCO-Schule MCG bearbeitet werden. Der Schüleraustausch wird inhaltlich im Fachunterricht vor- und nachbereitet. Die beteiligten Schüler/-innen erstellen z. B. Dossiers / Portfolios.
  - Die Betreuung der Schüleraustausch-Fahrten wird an die Unterrichtsverteilung gekoppelt, d.h.: Fachlehrkräfte der jeweiligen Klassenstufen sollen die Schüleraustausche betreuen. Angestrebt wird dabei ein Reißverschlussverfahren, um die zusätzliche Arbeitsbelastung möglichst gleichmäßig zu verteilen. Für den Schüleraustausch nach Genua gilt ferner, dass jeweils eine Fachlehrkraft Italienisch die Reise betreut und die zweite Begleitung aus dem Kollegium kommt.

- Die Schüler sind selbst dafür verantwortlich, den während einer Austausch-Fahrt versäumten Unterrichtsstoff nachzuarbeiten.
- Der Fachbereich Fremdsprachen ist sich bewusst, dass während einer Austauschfahrt erhöhter Vertretungsbedarf entsteht und bedankt sich bei allen Kolleg/-innen, die mit ihrer Bereitschaft für Vertretungsunterricht den Austausch unterstützen. Der Fachbereich selbst steht in dieser Zeit natürlich in besonderem Maße für anfallende Vertretungen bereit. Evtl. können im Vorfeld schon Absprachen zur Vertretungsregelung getroffen werden.